

11,28 Kommt her zu mir, alle ihr Mühseligen und Beladenen, und ich werde euch Ruhe geben.
11,29 Nehmt auf euch mein Joch, und lernt von mir, denn ich bin sanftmütig und von Herzen demütig, und ihr werdet Ruhe finden für eure Seelen; **11,30** denn mein Joch ist sanft, und meine Last ist leicht.

Hier finden wir eine Einladung von Jesus: Jesus/Gott lädt uns ein; lädt Dich ein!

WER IST EINGELADEN?

Wer ist eingeladen? Was sind die Voraussetzungen?

"Mühselige" = "müde sein nach schwerer körperlicher Arbeit ... auch seelisch müde" ausgelaut, "Burn-out", fix und fertig

"Beladene" = auch "schwer beladen mit Verantwortung"

Wer würde solche Leute einladen?

=> solche, die am Ende ihrer Kräfte sind, den Druck nicht mehr aushalten, auch mit Schuld beladen sind

=> auch solche, die die ihnen vorgegebenen oder selbst gemachten Gesetze nicht erfüllen können

WER LÄDT EIN?

Wer lädt ein? Wohin sollen wir mit unseren Lasten kommen? Kommt her zu mir! Zu Jesus!

Kommt zu mir! Eine Einladung, die wir ausschlagen können.

Manchmal sind wir so belastet, ist unsere Sicht so vernebelt, dass wir Jesus neben uns gar nicht mehr sehen.

WAS VERSPRICHT JESUS?

"Ich werde Euch Ruhe geben" Frieden schenken, Unruhe wegnehmen, Sorgen wegnehmen, Ängste ... beunruhigende Gedanken ...

erquicken - erfrischen => Ps. 23

Kann Jesus das? Ja! Er ist Herrscher über alles. Alles hat ihm der Vater zu Füßen gelegt.

1. Petrus 5,7 -> "werfen" = aktive Handlung; nicht mehr zurückholen

Es beinhaltet auch das Eingeständnis, dass ich es aus eigener Kraft nicht schaffe und bereit bin, im Vertrauen zu Jesus zu kommen und Hilfe anzunehmen.

Ich werde = absolute Zusage! Jesus beruhigt das aufgewühlte Meer in einem Augenblick. Jesus

nimmt sich unserer Not an!

"für eure Seelen" (wörtl. Psyche) Gegenteil von Ruhe ist, modern ausgedrückt, **Stress!**

NEHMT AUF EUCH MEIN JOCH

"Nehmt auf Euch mein Joch" Nicht erschrecken! Jesus hatte als Zimmermann Erfahrung mit der Herstellung von Jochen.

Ein Joch erleichtert die Arbeit => die Riemen schneiden nicht ins Fleisch ein; gut zur Lenkung ...
Jesus ist der Lenker (Psalm 32,8) => Er ist der gute Hirte, liebt uns, hat einen guten Plan mit uns.
Wir dürfen uns ohne Furcht unter sein **sanftes Joch** begeben.

"Meine Last ist leicht" => Jesus überfordert uns nicht. "Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch"